

Grafenau hat einen Kastanien-Zoo

Drei Mädchen gewinnen Bastelwettbewerb – der Kastaniensonntag in Grafenau litt unter dem schlechten Wetter

Von Andreas Nigl

Grafenau. Sie schnaufte. Sie bimmelte. Den ganzen Tag lang. Genauso wie die kleine Kindereisenbahn, die vor dem Cafe Fox unermüdlich ihre Runden drehte, ließen sich gestern doch Etliche – trotz des gelinde gesagt nicht optimalen Wetters – nicht davon abhalten, einen Bummel durch die Säumerstadt zu machen.

Gerade am Vormittag herrschte ein Wetter, an dem man sprichwörtlich keinen Hund nach draußen jagen würde. Und so standen am oberen Stadtberg auch die Flohmarktsständer relativ verloren in der Gegend herum. Am anderen Ende des Stadtplatzes das gleiche Bild: Oldtimer-Bulldogs, aber auch moderne Erntemaschinen waren hier aufgeföhren. Doch das Besucherinteresse hielt sich in Grenzen.

Besser wurde es dann, als sich gegen 13 Uhr der Himmel etwas aufhellte. Der Stadtplatz füllte sich, weil aber immer wieder kleinere Schauer niedergingen, wurden auch der Auftritt der Hausinger Volkstanzgruppe und später der der Nachwuchskaratekas von Paul Gruber abgesagt.

Glückliche Kinderaugen gab es dann gestern trotzdem noch, und zwar als gegen 16.15 Uhr die Spitze der Werbegemeinschaft dann vor dem Stand der Grafenauer Pfadfinder die schönsten Kastanienmännchen der Kinder prämierte. Den ersten Preis gewannen drei Mädchen, die in mühevoller Kleinarbeit einen Grafenauer Zoo aus Kastanien gezaubert hatten.

Das Mitmachen hatte sich aber für alle gelohnt, denn für diejenigen, die nicht auf den vorderen Plätzen landeten, gab es Gutscheine von der Grafenauer Rodelbahn.

„Da haben wir nochmal Glück gehabt“, so lautete das Resultat von Johannes Müller, Mitglied der Spitze der Werbegemeinschaft, am Ende des Sonntags. Während es am Vormittag wie aus Kübeln schütete, habe der Nachmittag gepasst. „Und so wie ich beim Herumgehen gesehen habe, ist in den Geschäften auch einiges los gewesen“. Und, wenn man in die Kinderaugen beim Kastanien basteln geblickt habe, habe sich der Aufwand doch gelohnt.



Der Zoo Grafenau (im Vordergrund) machte beim Kastanien-Bastelwettbewerb das Rennen.

– F.: Nigl



Zufrieden mit der Besucherresonanz beim Mitbringslmarkt war die Familie Binder aus Neudorf.

– F.: privat



Regentropfen perlen an der Motorhaube dieses alten Lanz-Bulldogs ab. Ein Sinnbild für den Kastaniensonntag.

– F.: Nigl



Gedränge herrschte bei der Preisausgabe durch Johannes Müller.



In der Kröllstraße gab es auch moderne Bulldogs zu sehen.